

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Objekt: Deultum</p> <p>Museum: Münzkabinett<br/>Geschwister-Scholl-Straße 6<br/>10117 Berlin<br/>030 / 266424242<br/>ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische<br/>Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18248897</p> |
|--|---|

## Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite. Gefüttertes Loch vor der Stirn des Kaisers.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gordianus III. mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Diana schreitet nach l. In der l. Hand hält sie den gesenkten Bogen und einen Pfeil. Ihre r. Hand ist erhoben. Zu ihren Füßen rennt ein Hund nach l.

Gestopft/geflickt: Mit nachträglicher Stopfung/Füllung eines zuvor an dieser Stelle angebrachten Loches bzw. der Reparatur eines Defektes (auch Kleben eines Bruches).

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.08 g; Durchmesser: 20-23 mm;  
Stempelstellung: 1 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 238-244 n. Chr.

wer

wo Deultum

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde                    wann  
abgebildet  
(Akteur)  
  
                              wer            Gordian III. (225-244)  
                              wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
  
                              wer  
                              wo            Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

## Literatur

- D. Draganov, The Coinage of Deultum (2007) 322 Nr. 970 (Vs. 114/Rs. 312)..